

Die Linke.
Fraktion Bergisch Gladbach
Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Lutz Urbach

03. Feb. 2016

Stadt Bergisch Gladbach
FB 1-14
Kommunalverfassung
- Ratsbüro
TW

01.02.2016

Antrag zur Einrichtung einer Dauerausstellung „NS Zeit in Bergisch Gladbach“ und Entfernung der Bildnisse der Bürgermeister dieses Zeitraumes aus dem Bensberger Rathaus Zimmer 111

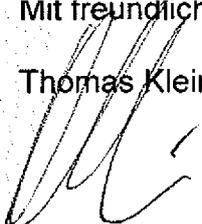
Sehr geehrter Herr Urbach,

wir bitten sie folgenden Antrag der Fraktion DIE LINKE. auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu setzen und diesen Antrag parallel im ABKSS zur Diskussion vorzulegen:

1. Ausgehend von der Recherche des Herrn Dr. Eßer werden die Bilder der 4 Bergisch Gladbacher Bürgermeister der Jahre 1939 bis 1945 aus dem Bensberger Rathauszimmer Nr. 111 entfernt. Die Namensschilder mit den Jahreszahlen bleiben an Ort und Stelle. Statt der Bilder werden Hinweisschilder angebracht, die auf den Verbleib der Bildnisse in einer gesonderten Ausstellung hinweisen.
Die Bürgermeister eines diktatorischen und faschistischen Regimes gehören nicht in denselben Kontext mit Bürgermeistern eines demokratischen Parlamentarismus.
2. Die Verwaltung wird beauftragt in Kooperation mit Bergischer Geschichtsverein, Eichelstraße 25, Bensberg und VVN-BdA (Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes-Bund der Antifaschisten) Walborg Schröder dem Rat ein Konzept vorzuschlagen, wie die Bilder in einer Dauerausstellung in der Villa Zanders ausgestellt werden können. In der Dauerausstellung soll in Kooperation mit VVN-BdA auch über die Geschichte des Stella-Werkes und über die Rettung der Stadt durch Charly Vollmann vor der Bombardierung informiert werden. Weitere Themen zur Ausstellung können aus Berichten und Recherchen von Augenzeugen jederzeit hinzugefügt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Klein



Fraktionsvorsitzender Thomas Klein

Die Linke. FRAKTION BERGISCH GLADBACH